

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Schweizerische Bauzeitung**

Band (Jahr): **65 (1947)**

Heft 34

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

SCHWEIZERISCHE BAUZEITUNG

WOCHENSCHRIFT FÜR ARCHITEKTUR / INGENIEURWESEN / MASCHINENTECHNIK
REVUE POLYTECHNIQUE SUISSE

ORGAN DES S.I.A. SCHWEIZERISCHER INGENIEUR- UND ARCHITEKTEN-VEREIN
UND DER G.E.P. GESELLSCHAFT EHEMAL. STUDIERENDER DER EIDG. TECHN. HOCHSCHULE
GEGRÜNDET 1883 VON ING. A. WALDNER / HERAUSGEGEBEN VON ING. W. JEGHER

AUFZÜGE LERCH

für Briefe, Speisen, Waren erstellt
AUG. LERCH, ZÜRICH Oetenbachgasse 5 Telephon 23 30 00

ANZEIGE

Von der Maschinenfabrik Oerlikon haben wir die

Abteilung Kranbau

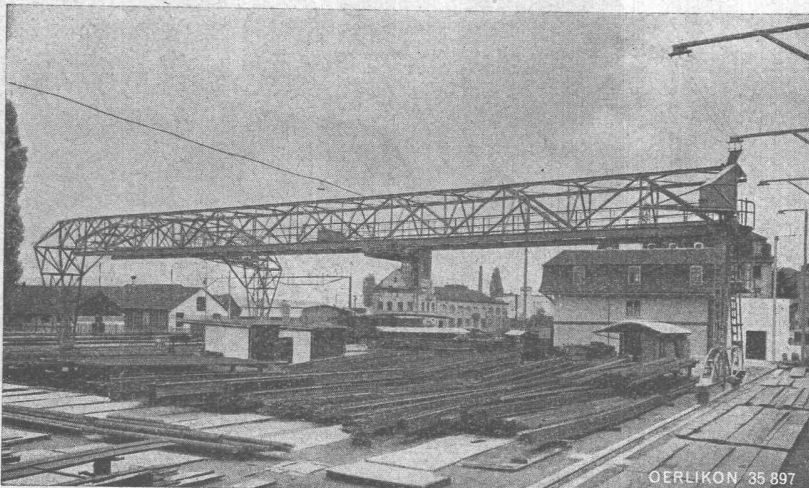
übernommen und erstellen nunmehr

betriebsfertige Krane Bauart „Oerlikon“

(Drehkrane, Verladebrücken, fahrbare und stationäre Bockkrane,
Laufkrane und Turmkrane)

Eisenbaugesellschaft Zürich

Limmatplatz 7 - ZÜRICH 31 - Telephon 23 16 93



Verladebrücke in Wollishofen

OERLIKON 35 897

Scholl

Reisszeuge - Reissbretter
Alle Zeichenutensilien

GEBRÜDER SCHOLL AG
Poststrasse 3 ZÜRICH Tel. (051) 23 76 80

Verlag

W. Jegher & A. Ostertag, Dianastrasse 5,
Zürich / Tel. 23 45 07 / Postcheck VIII 6110

Postadresse:

Schweiz, Bauzeitung, Postfach 39, Zürich
Für den Buchhandel in Kommission bei
Rascher-Verlag, Limmatquai 50, Zürich

Anzeigen-Verwaltung

Mosse - Annoncen AG., Limmatquai 94,
Zürich / Tel. 32 68 17 / Postcheck VIII 1027

pro memoria

30./31. August

Generalversammlung des S.I.A.

in Davos



INHALT

Das Kiessand-Werk Littau. Von <i>L. Bendel</i>	457*
Teilerwerbsfähigkeit	462
Verkehrsverbindung See — Bahnhof in Zürich. Von <i>S. Zipkes</i>	464*

MITTEILUNGEN:

Hawkesburgriver-Brücke	465
Wasserkraftanlage Gerlos	465
Abzweigrohre von Druckleitungen	466*
Feuersicherheit von Gebäuden	466
Spitalbauten in den USA	466*
Schweizer Heimatschutz	466
E. T. H., Professortitel	466
Amerikanische Restaurants	466

MITTEILUNGEN DER VEREINE:

S. I. A.-Sektion Bern, Vortragsabend 16. 6. 47	466
---	-----

* Bilder

MINERALÖL-TANKS AUS EISENBETON SYSTEM BORSARI

STEHEN SEIT 40 JAHREN UNUNTERBROCHEN IM GEBRAUCH
KEIN KORRODIEREN KEIN ROSTEN

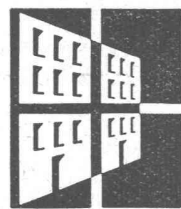
HEIZÖL-TANKANLAGEN

FÜR HANDEL, INDUSTRIE, GESCHÄFTSHÄUSER, VILLEN

TEL. (051) 24 96 18

BORSARI & Co. ZOLLIKON-ZÜRICH

GEGR. 1873

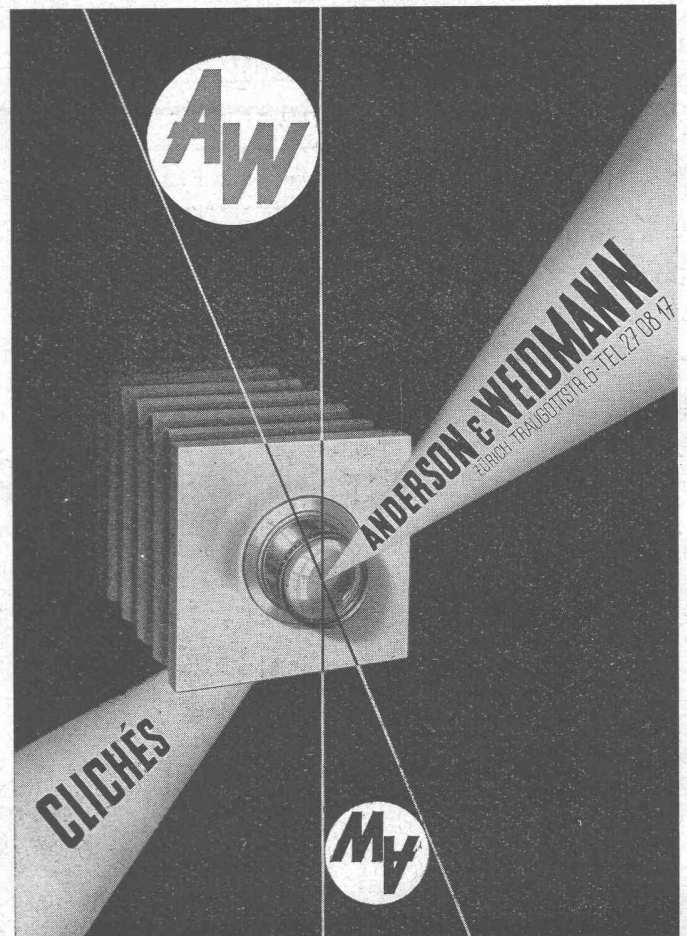


GÖHNER TÜREN + FENSTER NORMEN

verbilligen das Bauen

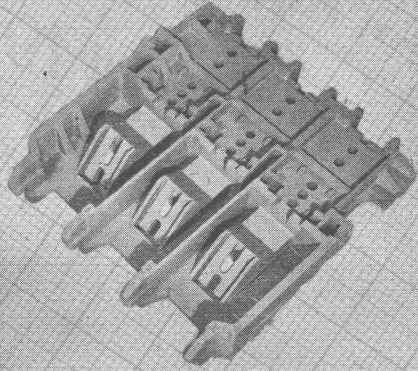
70 Türen NORM-Typen
80 Fenster NORM-Typen

Verlangen Sie den Spezial-Massauszug von
ERNST GÖHNER AG.
Zürich Tel. (051) 241780
Bern: Fabrikstrasse 27, Tel. (031) 23299
Basel: Herm. Schneider
Davidsbodenstr.32, Telephon (061) 22553
St.Gallen: Werner Geisser
Lindenstrasse 73, Telephon (071) 25752
Genève: Norba S.A.R.L. Case postale 114
Gare Cornavin Tél. (022) 25554.



KRIENS
Bell

**Wasserturbinen
Regulatoren
Druckleitungen • Kesselbau**



KONSTRUKTIONSTEILE

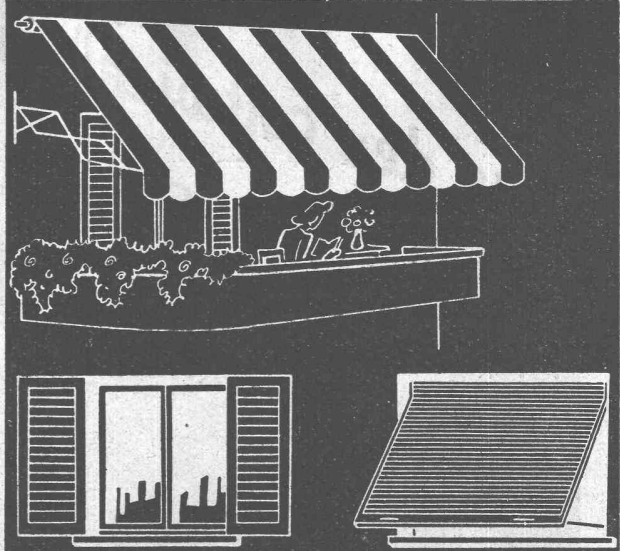
aus Kunstharz-Preßstoff

Für Apparatebau und Elektrotechnik

Nach Kundenzeichnungen

Bis zu den grössten Abmessungen

MICAFIL AG. ZÜRICH



HARTMANN & CO. A.G. BIEL

FILIALEN

IN

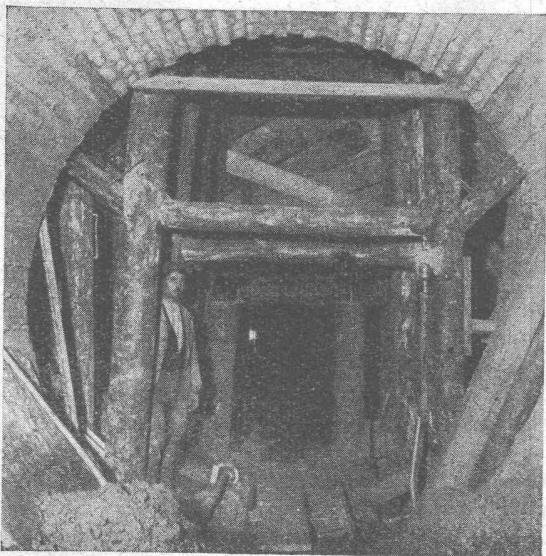
BERN

ZÜRICH

LAUSANNE

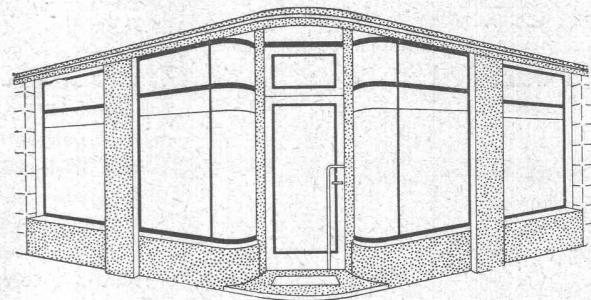


Nº 5



Stuag

Schweiz. Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung A.G.



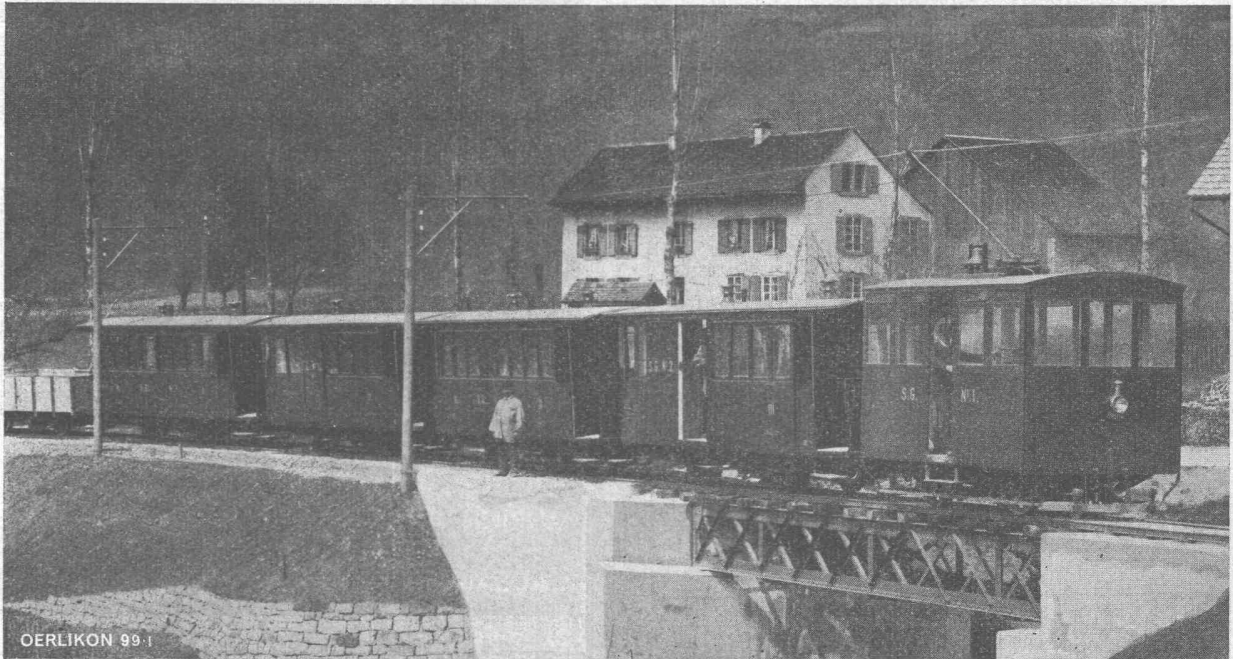
Schaufenster

Neuzeitliche Konstruktionen in allen Metallen als Spezialität

PFANDER & CO. ZÜRICH
METALL-KONSTRUKTIONEN

Dübendorfstrasse 227 + Telefon 46 77 33

Aus der Entwicklung der Schweizer Eisenbahnen 1847 bis 1947



Die erste elektrische Lokomotive der Schweiz, die Gleichstrom-Lokomotive der ersten schweizerischen Ueberlandbahn Sissach-Gelterkinden aus dem Jahr 1891, mit elektrischer Ausrüstung Oerlikon.

Die Schweizerischen Bundesbahnen (SBB) feiern dieses Jahr das 100jährige Jubiläum der Schweizer Eisenbahnen. — Wir Schweizer freuen uns, dass unser Land heute ein so gut ausgebautes Bahnnetz besitzt, deren rechtzeitig durchgeführte Elektrifikation überall — im In- und Ausland — als vorbildlich anerkannt wird.

Der Name

OERLIKON

ist mit der Entwicklung der elektrischen Traktion eng verbunden. — Die erste elektrische Lokomotive der Schweiz, gebaut von der Maschinenfabrik Oerlikon, wurde 1891 auf der Linie Sissach-Gelterkinden in Betrieb gestellt. — Historisch und berühmt ist der von der MASCHINENFABRIK OERLIKON in den Jahren 1904—1909 auf der Versuchsstrecke Seebach-Wettingen durchgeführte Einphasen-Vollbahnbetrieb — erstmalig in der Welt mit Einphasen-Wechselstrom 15 000 V bei 15 Per./s. — Die damals von Oerlikon geschaffenen Konstruktionen (Einphasen-Serie-Kollektormotor mit phasenverschobenen Wendefeldern, Geschwindigkeitsregulierung durch Sekundär-Transformeranzapfungen, Steuerung durch Einzelhüpfen) wurden später von allen Einphasen-Triebfahrzeugen bauenden Firmen der Welt übernommen. — Seit 1939 ist auf der Gotthardlinie der SBB die 12 000 PS-Einphasen-Lokomotive Ae 8/14, Nr. 11852, in Betrieb — die stärkste Lokomotive der Welt —, deren elektrische Ausrüstung ausschliesslich von Oerlikon geliefert wurde. — 1946 verliessen die ersten Leichtschnellzug-Lokomotiven Re 4/4 der SBB, gebaut für eine max. Geschwindigkeit von 125 km/h, die Werkstätten der Maschinenfabrik Oerlikon.

Heute verkehren in allen Teilen der Welt Tausende von Triebfahrzeugen mit elektrischer Ausrüstung OERLIKON.

MASCHINENFABRIK OERLIKON, ZÜRICH-OERLIKON (SCHWEIZ) · TEL. (051) 46 85 30

Bureaux in Zürich, Bern und Lausanne